

## Inhalt

|                                                                                          |    |
|------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| I. Einführung . . . . .                                                                  | 7  |
| 1. Das Textangebot und die bisherige Forschung . . . . .                                 | 7  |
| 2. Überblick über die Erscheinungsweisen und Funktionen der Motive . . . . .             | 9  |
| II. Eichendorffs Voraussetzungen . . . . .                                               | 13 |
| 1. Literarische Voraussetzungen . . . . .                                                | 13 |
| a) Einzeluntersuchungen . . . . .                                                        | 14 |
| b) Folgerungen . . . . .                                                                 | 23 |
| 2. Biographische Voraussetzungen . . . . .                                               | 25 |
| 3. Auswertung . . . . .                                                                  | 28 |
| III. Formale Leistungen der Motive: Spannung und Dramatisierung . . . . .                | 30 |
| IV. Inhaltliche Bedeutungen der Motive . . . . .                                         | 33 |
| 1. Methodische Vorüberlegungen . . . . .                                                 | 33 |
| 2. Allgemeinere Bedeutungen: der Bezug auf das Göttliche und auf die Dichtung . . . . .  | 36 |
| a) Die Vergegenwärtigung des Göttlichen . . . . .                                        | 36 |
| b) Die Verbindung mit wesentlichen Faktoren der Dichtung und des Dichterischen . . . . . | 44 |
| 3. Speziellere Bedeutungen: der Bezug auf Grundprinzipien des Lebens . . . . .           | 49 |
| a) Grundlegung . . . . .                                                                 | 49 |
| b) Die drei Prinzipien . . . . .                                                         | 51 |
| $\alpha$ ) Der Gegensatz . . . . .                                                       | 51 |
| $\beta$ ) Der Wechsel . . . . .                                                          | 52 |
| $\gamma$ ) Die Mischung . . . . .                                                        | 54 |
| c) Die Realisierung der Prinzipien bei der Verkleidung . . . . .                         | 62 |
| $\alpha$ ) Der Gegensatz . . . . .                                                       | 62 |
| $\beta$ ) Der Wechsel . . . . .                                                          | 64 |
| $\gamma$ ) Die Mischung . . . . .                                                        | 66 |

|                                                                                                            |     |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| d) Die Realisierung der Prinzipien bei der Verwechslung . . . . .                                          | 79  |
| α) Allgemeine Bedingungen für die Verwechslung -<br>Verwechslungen bei den Personen der Handlung . . . . . | 79  |
| β) Verwechslungen beim Leser und Erzähler . . . . .                                                        | 86  |
| 4.) Zusammenfassung - Verkleidung und Verwechslung als Maßstab<br>menschlicher Existenz . . . . .          | 89  |
| Literaturverzeichnis . . . . .                                                                             | 106 |